

## Pressemitteilung

Nr. 09 / 2026 – 29. Mai 2026

Sperrfrist: Freitag, 29. Mai 2026, 9:55 Uhr

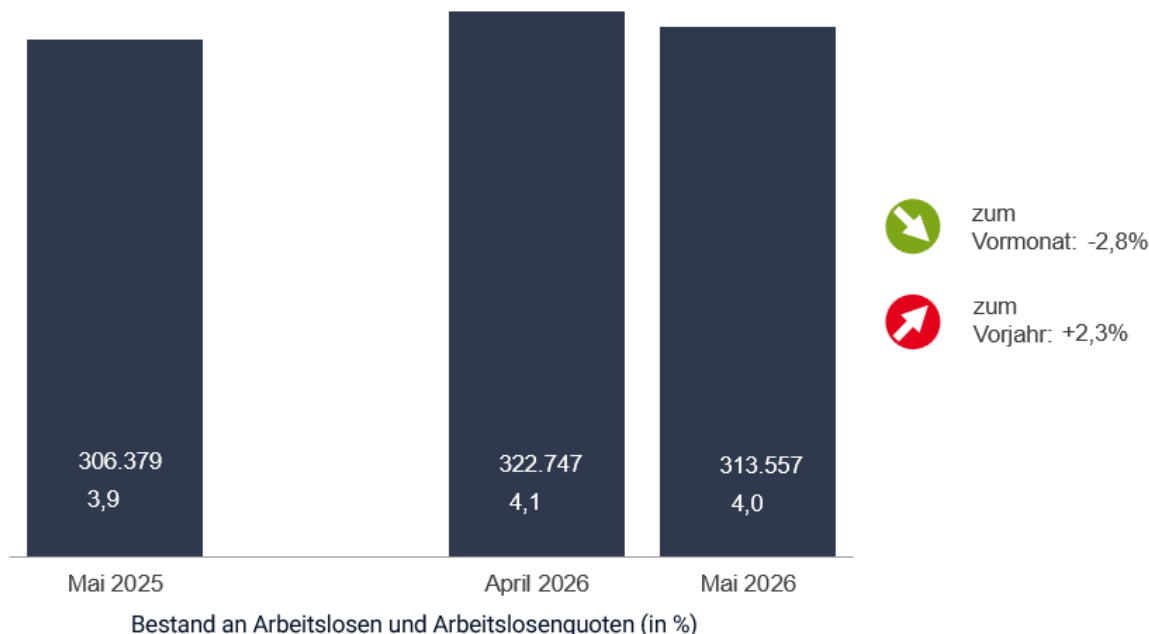
### Leichte Belebung, aber keine Entspannung am bayerischen Arbeitsmarkt

- Im Mai hat die **Arbeitslosigkeit** in Bayern im Vergleich zum Vorjahr zugenommen: Insgesamt sind 313.557 Personen arbeitslos gemeldet, das sind 7.178 Personen oder 2,3 Prozent mehr als im Mai 2025.
- Die **Arbeitslosenquote** ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,1 Prozentpunkte auf 4,0 Prozent gestiegen.
- Die **Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** in Bayern liegt bei 5,95 Mio., im Vergleich zum Vorjahr ist dies ein Minus von 16.100 (- 0,3 Prozent) Beschäftigten.

<b>Arbeitslosenzahl im Mai:</b>	- 9.190 auf 313.557 (- 2,8 Prozent)
<b>Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich:</b>	+ 7.178 (+ 2,3 Prozent)
<b>Arbeitslosenquote im Mai:</b>	4,0 Prozent (- 0,1 Prozentpunkte)
<b>Arbeitslosenquote im Vorjahresvergleich:</b>	+ 0,1 Prozentpunkte
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte:</b>	5,95 Mio. (März 2026)
<b>Beschäftigte im Vorjahresvergleich:</b>	- 16.100 (- 0,3 Prozent)

„Im Mai ist die Zahl der Arbeitslosen zum April saisonal üblich zurückgegangen, sogar deutlicher als in den Jahren zuvor. Auch wenn wir zum Vorjahr einen Anstieg verzeichnen, so fällt auch dieser geringer aus als zuletzt. Von einer Erholung am Arbeitsmarkt können wir jedoch noch nicht sprechen. Einmal arbeitslos, haben es in der momentanen wirtschaftlichen Lage alle Personengruppen schwer, wieder in Arbeit zu kommen. Wir sehen den niedrigsten Bestand an Arbeitsstellen in einem Mai seit über zehn Jahren, mit Ausnahme des Pandemiejahres 2020. Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind weiterhin zurückhaltend bei Neueinstellungen“, fasst Dr. Markus Schmitz, Chef der Bundesagentur für Arbeit in Bayern, die Situation am bayerischen Arbeitsmarkt im Mai 2026 zusammen.

## Aktuelle Lage am bayerischen Arbeitsmarkt



Die **Zahl der Arbeitslosen** im Freistaat sank im Mai 2026 im Vergleich zum Vormonat um 9.190 bzw. -2,8 Prozent auf 313.557 Personen. Im Vorjahresvergleich sind insgesamt 7.178 Personen oder 2,3 Prozent mehr Arbeitslose als 2025 zu verzeichnen. Auf Grund der vielfältigen wirtschaftlichen Problemlagen steigt die Arbeitslosigkeit bei den Langzeitarbeitslosen, den Schwerbehinderten, den Jüngeren und den über 50-Jährigen aktuell überdurchschnittlich stark.

Die Zahl der **Langzeitarbeitslosen** in Bayern liegt im Mai 2026 bei 83.138. Dies ist ein Anstieg von 7.464 Personen (+9,9 Prozent) im Vergleich zum Vorjahresmonat – dem höchsten prozentualen Anstieg aller betrachteten Personengruppen.

Mehr als die Hälfte der Langzeitarbeitslosen sind Personen ohne abgeschlossene Berufsausbildung. Auch ältere Personen über 55 Jahre sind häufiger von Langzeitarbeitslosigkeit bedroht. Ihr Anteil beläuft sich auf über 40 Prozent. Diese Personengruppen sind bei einer schwachen Konjunktur besonders von Arbeitslosigkeit betroffen.

Die **Arbeitslosenquote** beträgt im Mai 4,0 Prozent und ist damit im Vergleich zum April um 0,1 Prozentpunkte zurückgegangen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat Mai 2025 stieg die Arbeitslosenquote um 0,1 Prozentpunkte. Bayern belegt dennoch im Bundesländervergleich der niedrigsten Arbeitslosenquoten weiterhin den ersten Platz.

Im Vergleich der **Regierungsbezirke** hat Schwaben mit 3,6 Prozent die niedrigste Arbeitslosenquote. Die höchste Arbeitslosenquote weist im Mai 2026 der Regierungsbezirk Mittelfranken mit 4,6 Prozent auf. Am niedrigsten ist die Arbeitslosenquote im Landkreis Roth (2,3 Prozent), am höchsten in den Städten Hof und Aschaffenburg (7,6 Prozent).

## Arbeitgeber weiter pessimistisch

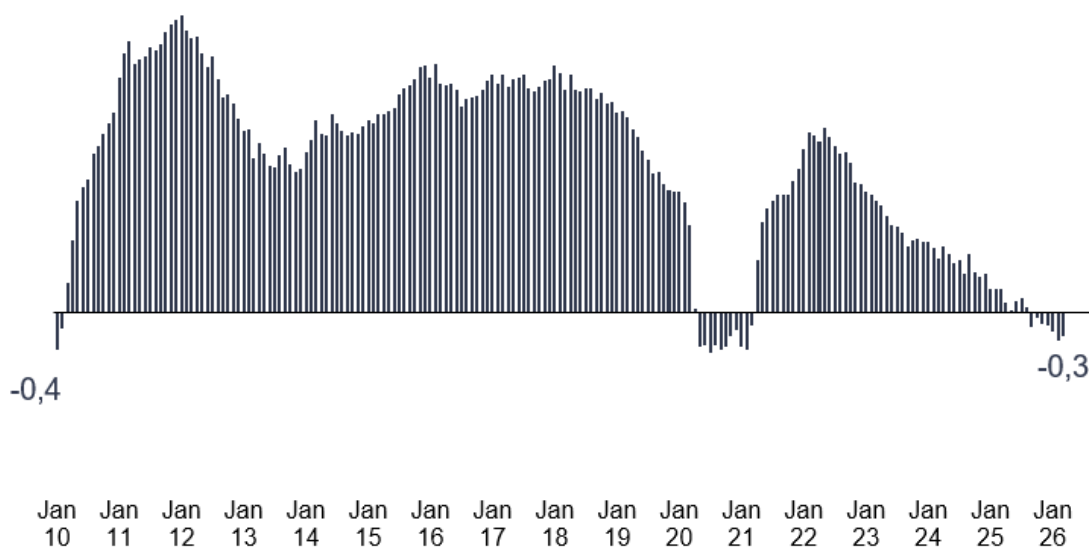
Der Ifo-Geschäftsklimaindex für Bayern hat sich deutlich verschlechtert und liegt auf dem niedrigsten Niveau seit Mai 2020, dem Höhepunkt der Corona-Krise. Sowohl die Erwartungen der Unternehmen an die zukünftige Entwicklung als auch die Einschätzung der aktuellen wirtschaftlichen Lage verdüstern sich.

Mit einem derzeitigen **Bestand** von 102.341 gemeldeten **offenen Arbeitsstellen** ist die Nachfrage nach Arbeitskräften im Vergleich zum Vorjahr deutlich um knapp ein Zehntel (-9.380) gesunken und liegt damit weiterhin unter dem im langfristigen Vergleich schlechten Vorjahreswert. In den vergangenen zehn Jahren war der Stellenbestand in einem Mai nur während der Corona-Krise 2020 niedriger. Trotz des Stellenrückgangs sind weiterhin die meisten freien Stellen in der Arbeitnehmerüberlassung (rund 19.000) und dem Verarbeitenden Gewerbe (rund 14.000) gemeldet.

Im März 2026 (aktuell hochgerechnete Daten) ist die Zahl der **sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** im Vergleich zum Vormonat um 17.800 (+0,3 Prozentpunkte) auf 5.945.000 gestiegen. Im Vorjahresvergleich zeigt sich jedoch ein Minus von 16.100 Beschäftigten (-0,3 Prozentpunkte). Während die Zahl der Beschäftigten im Gesundheitswesen, im Bereich Heime und Sozialwesen und im Bereich Öffentliche Verwaltung innerhalb des vergangenen Jahres gestiegen ist, zeigt sich die schwierige wirtschaftliche Lage im deutlichen Beschäftigungsabbau im Verarbeitenden Gewerbe und dem Handel.

### Bestand an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (SvB)

- Veränderung gegenüber den Vorjahreswerten in % -



Ohne die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung von Ausländern wäre die Gesamtzahl der Beschäftigten in den vergangenen Jahren deutlich stärker gesunken. Die Beschäftigungsquote ausländischer Arbeitskräfte, insbesondere aus den wichtigsten Asylherkunftsländern und der Ukraine, ist dabei in den vergangenen Jahren stetig angestiegen. Im Mai 2026 ist mit -4,0 Prozent ein überdurchschnittlicher Rückgang Geflüchteter unter den Arbeitslosen im Vergleich zum April zu verzeichnen. Eine aktuelle Studie<sup>1</sup> der ETH Zürich und der Stanford University bestätigt Bayerns erfolgreiche Arbeit mit ukrainischen Geflüchteten im Rahmen des Jobturbo. Im deutschlandweiten Vergleich weist Bayern die höchste Abgangsrate in Arbeit seit 2023 auf.

---

<sup>1</sup> Hainmueller et al (2026): Refugee labor market integration at scale: Evidence from Germany's fast-track employment program



## Blick in die bayerischen Regierungsbezirke

**Schwaben** ist erneut Spitzenreiter im bayerischen Regierungsbezirkevergleich und hat die niedrigste Arbeitslosenquote. Die Arbeitslosenquote beträgt im Mai 3,6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr ist ein Anstieg um 0,1 Prozentpunkte zu verzeichnen.

Die niedrigste Arbeitslosenquote in Schwaben hat mit 2,4 Prozent der Landkreis Unterallgäu. Die Quote ist im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Mit einer Arbeitslosenquote von 6,7 Prozent weist die Stadt Augsburg weiterhin die höchste Quote unter den Stadt- und Landkreisen in Schwaben auf. Im Vergleich zum Vorjahr ist auch hier die Quote unverändert.

Die Arbeitslosenquote in der **Oberpfalz** liegt im Mai bei 3,8 Prozent und somit unter dem bayerischen Schnitt (4,0 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahr ist die Quote um 0,2 Prozentpunkte gestiegen.

Die niedrigste Arbeitslosenquote in der Oberpfalz verzeichnet erneut der Landkreis Neumarkt i.d.OPf. mit 2,6 Prozent. Die Arbeitslosenquote ist im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Die höchste Arbeitslosenquote hat erneut die Stadt Weiden i.d.OPf. mit 6,6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr ist sie um 0,2 Prozentpunkte gestiegen.

In **Niederbayern** liegt die Arbeitslosenquote im Mai ebenfalls bei 3,8 Prozent und damit unter dem bayerischen Durchschnitt von 4,0 Prozent. Gegenüber dem Vorjahr ist die Quote unverändert.

Mit 3,0 Prozent hat der Landkreis Straubing-Bogen die niedrigste Arbeitslosenquote in Niederbayern. Die Arbeitslosenquote ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,1 Prozentpunkte gesunken. Die höchste Arbeitslosenquote in Niederbayern weist erneut die Stadt Passau mit 6,6 Prozent auf. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Arbeitslosenquote in Passau um 0,7 Prozentpunkte.

Die Arbeitslosenquote in **Unterfranken** liegt mit 4,0 Prozent im Mai im bayerischen Schnitt. Im Vorjahresvergleich ist sie um 0,1 Prozentpunkte gestiegen.

Die niedrigste Arbeitslosenquote im Regierungsbezirk Unterfranken verzeichnet erneut der Landkreis Main-Spessart mit einer Quote von 2,8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist sie um 0,2 Prozentpunkte gestiegen. Die Stadt Aschaffenburg weist mit 7,6 Prozent erneut die höchste Arbeitslosenquote in Unterfranken auf und ist damit eines der beiden Schlusslichter in ganz Bayern. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist die Arbeitslosenquote in Aschaffenburg Stadt um 0,3 Prozentpunkte gestiegen.



In **Oberbayern** stieg die Arbeitslosenquote im Mai um 0,1 Prozentpunkte auf 4,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahr an und entspricht damit dem bayerischen Schnitt.

Die niedrigste Arbeitslosenquote im Regierungsbezirk Oberbayern hat erneut der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen mit 2,4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Quote unverändert. Die höchste Arbeitslosenquote weist weiterhin die Landeshauptstadt München mit 5,4 Prozent auf. Im Vorjahresvergleich ist die Arbeitslosenquote um 0,2 Prozentpunkte gestiegen.

In **Oberfranken** liegt die Arbeitslosenquote im Mai bei 4,3 Prozent. Die Quote liegt somit über dem bayerischen Durchschnitt (4,0 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahr ist die Arbeitslosenquote um 0,1 Prozentpunkte angestiegen.

Mit einer Arbeitslosenquote von 2,7 Prozent hat der Landkreis Bamberg erneut die niedrigste Quote in Oberfranken. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist sie um 0,1 Prozentpunkte gestiegen. Die höchste Arbeitslosenquote in Oberfranken weist erneut die Stadt Hof mit 7,6 Prozent auf und ist damit eines der beiden Schlusslichter in ganz Bayern. Zum Vorjahr ergibt sich ein Anstieg um 0,1 Prozentpunkte.

Mit einer Arbeitslosenquote von 4,6 Prozent bleibt **Mittelfranken** im Mai weiterhin Schlusslicht im bayerischen Vergleich. In dem Regierungsbezirk ist im Vergleich zum Vorjahr die Arbeitslosenquote unverändert.

Die niedrigste Arbeitslosenquote in Mittelfranken weist erneut der Landkreis Roth mit 2,3 Prozent auf und ist damit der Spitzenreiter in ganz Bayern. Im Vorjahresvergleich ist die Quote um 0,1 Prozentpunkte gesunken. Die Arbeitslosenquote der Stadt Nürnberg ist weiterhin die höchste Quote in Mittelfranken mit 7,1 Prozent. Sie ist im Vergleich zum Vorjahresmonat Mai 2025 um 0,3 Prozentpunkte gesunken.





**Der Arbeitsmarkt in Bayern**

Regionaldirektion Bayern  
Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	April 2026	März 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen)			
				Mai 2026 (bei sozialversicherungspflichtig Beschäftigten März 2026)		April 2026	März 2026
				absolut	in %	in %	in %
				4	5	6	7
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte<sup>1)</sup></b>							
- Insgesamt			5.945.000	-16.100	-0,3		
<b>Arbeitsuchende</b>							
- Bestand	513.468	515.290	525.330	14.740	3,0	2,3	2,1
<b>Arbeitslose</b>							
- Zugang im Monat	75.996	82.806	79.758	2.180	3,0	9,5	2,0
- Zugang seit Jahresbeginn	414.276	338.280	255.474	13.714	3,4	3,5	1,7
- Bestand	313.557	322.747	329.303	7.178	2,3	4,2	3,1
dar.:							
55,3% Männer	173.352	178.804	185.930	4.895	2,9	4,4	3,4
44,7% Frauen	140.205	143.943	143.373	2.283	1,7	4,0	2,7
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	28.785	30.157	31.690	1.351	4,9	6,6	6,7
2,1% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	6.449	6.832	7.413	218	3,5	4,7	7,3
28,9% 55 Jahre und älter	90.534	92.359	93.252	5.248	6,2	7,7	5,0
36,6% Ausländer	114.890	119.466	122.716	-3.572	-3,0	-1,0	-1,6
63,4% Deutsche	198.665	203.279	206.586	10.750	5,7	7,6	6,1
9,4% schwerbehinderte Menschen	29.448	29.830	29.501	1.615	5,8	8,3	6,0
26,5% Langzeitarbeitslose	83.138	83.998	82.527	7.464	9,9	13,0	11,3
- Abgang im Monat	85.109	89.202	91.406	8.049	10,4	4,6	7,4
- Abgang seit Jahresbeginn	411.019	325.910	236.708	23.979	6,2	5,1	5,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>				<b>Arbeitslosenquote des jeweiligen Vorjahresmonats</b>			
- alle zivilen Erwerbspersonen insgesamt	4,0	4,1	4,2	3,9	4,0	4,1	
Männer	4,2	4,3	4,5	4,1	4,2	4,4	
Frauen	3,8	3,9	3,9	3,8	3,8	3,8	
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,7	3,8	3,3	3,4	3,6	
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,6	2,8	2,4	2,5	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	4,8	5,0	5,1	4,7	4,8	5,0	
Ausländer	8,2	8,8	9,0	8,7	9,3	9,6	
Deutsche	3,1	3,2	3,2	2,9	2,9	3,0	
- abhängige zivile Erwerbspersonen insgesamt	4,4	4,5	4,6	4,3	4,4	4,5	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>							
- Zugang im Monat	21.482	20.316	22.809	1.654	8,3	-13,4	6,9
- Zugang seit Jahresbeginn	102.074	80.592	60.276	-791	-0,8	-2,9	1,2
- Bestand	102.341	102.450	102.313	-9.380	-8,4	-9,7	-10,2
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>				<b>Unterbeschäftigungsquote des jeweiligen Vorjahresmonats</b>			
- Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	335.268	344.007	349.755	11.165	3,4	4,8	3,3
- Unterbeschäftigung im engeren Sinne	390.305	397.453	404.786	10.813	2,8	2,9	2,1
- Unterbeschäftigung ohne Kurzarbeit	394.035	401.319	408.601	11.121	2,9	3,0	2,2
- Unterbeschäftigungsquote (ohne Kurzarbeit)	5,0	5,1	5,2	4,9	5,0	5,1	
<b>Teilnehmende an ausgewählten Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik<sup>3/4)</sup></b>							
- Summe der Instrumente (Bestand <sup>5)</sup> )	100.718	98.395	94.753	9.597	10,5	6,4	3,8
dar.:							
Aktivierung und berufliche Eingliederung	20.535	19.736	18.803	6.576	47,1	34,0	25,6
Berufswahl und -ausbildung (o. Berufsorientierung)	21.428	21.063	20.122	422	2,0	1,8	4,7
Berufliche Weiterbildung	37.866	37.464	36.404	560	1,5	-1,5	-4,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	9.597	8.968	8.339	1.539	19,1	9,5	2,4
bes. Mn. z. Teilhabe v. Menschen mit Behinderungen	7.381	7.332	7.327	149	2,1	1,2	1,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3.665	3.589	3.491	233	6,8	4,5	1,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung <sup>5)</sup>	246	243	266	118	92,2	28,6	20,4

Erstellungsdatum: 20.05.2026, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 155309

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Vorläufige, hochgerechnete 2-Monatswerte. Die Auswertung erfolgt nach dem Arbeitsortprinzip.

2) Bei den aktuellen Daten handelt es sich um vorläufige Werte, endgültige stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest.

3) Vorläufige, zum Teil hochgerechnete Werte. Endgültige Werte zur Förderung stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest.

4) analog Tabelle "Teilnehmende in ausgewählten arbeitsmarktpolitischen Instrumenten": [https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Einzelheftsuche\\_Formular.htm?nn=1524032&topic\\_f=arbeitsmarktpolitische-instrumente-amp-uebersicht](https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Einzelheftsuche_Formular.htm?nn=1524032&topic_f=arbeitsmarktpolitische-instrumente-amp-uebersicht)

5) Ohne kommunale Eingliederungsleistungen und Bürgergeldbonus.

**Bestand an Arbeitslosen, gemeldeten Arbeitsstellen und Kurzarbeitern**  
Regionaldirektion Bayern nach Agenturen für Arbeit und Regierungsbezirken (Gebietsstand Mai 2026)  
Mai 2026

Region	Mai 2026						November 2025		
	Bestand an Arbeitslosen		Arbeitslosenquote in % (bez. auf alle ziv. Erwerbspersonen)			Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen		Kurzarbeiter <sup>1)</sup>	
	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahres-monat in %	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahres-monat in %	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahres-monat absolut
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Regionaldirektion Bayern	313.557	2,3	4,0	4,1	3,9	102.341	- 8,4	44.428	- 14.070
AA Ansbach – Weißenburg	8.123	2,5	3,1	3,2	3,0	4.149	- 21,6	1.802	- 2.737
AA Aschaffenburg	11.140	4,0	5,1	5,2	4,9	2.636	0,7	1.145	- 527
AA Bayreuth – Hof	12.123	- 0,3	4,7	4,9	4,7	5.206	- 9,1	2.803	- 1.458
AA Bamberg – Coburg	13.802	0,3	3,9	4,1	3,9	5.588	- 16,1	2.445	196
AA Fürth	14.147	1,7	4,0	4,0	3,9	4.050	- 10,2	2.319	200
AA Nürnberg	26.372	- 1,6	6,1	6,3	6,2	5.008	- 16,7	3.263	- 1.223
AA Regensburg	13.557	7,6	3,6	3,7	3,4	4.733	- 7,2	1.295	- 326
AA Schwandorf	8.812	- 0,3	3,5	3,7	3,5	5.348	0,4	2.197	- 1.588
AA Schweinfurt	9.588	2,6	3,9	3,9	3,8	4.588	- 5,8	1.764	- 438
AA Weiden	5.171	3,0	4,3	4,3	4,2	2.249	- 7,6	1.942	612
AA Würzburg	10.403	6,0	3,4	3,5	3,3	4.792	- 8,4	869	- 524
AA Augsburg	19.280	1,5	4,7	4,9	4,7	4.672	3,0	1.396	- 794
AA Deggendorf	7.914	0,9	3,8	4,1	3,8	3.092	2,1	988	- 601
AA Donauwörth	9.519	9,3	2,9	3,0	2,7	4.958	8,2	1.497	- 148
AA Freising	11.668	- 0,3	3,0	3,1	3,0	4.429	- 11,0	934	- 356
AA Ingolstadt	10.144	7,8	3,4	3,5	3,1	3.522	- 21,6	1.830	- 254
AA Kempten – Memmingen	12.153	1,3	3,0	3,1	3,0	6.579	4,1	3.401	131
AA Landshut – Pfarrkirchen	10.523	- 6,5	3,7	3,9	4,0	3.039	- 18,7	811	- 739
AA München	58.010	4,8	5,1	5,2	4,9	9.104	- 17,9	3.769	129
AA Passau	7.380	4,0	3,9	4,1	3,8	2.440	- 7,0	3.404	- 2.266
AA Rosenheim	9.953	1,0	3,1	3,2	3,1	3.703	5,7	1.079	- 406
AA Traunstein	10.065	0,6	3,4	3,6	3,4	3.096	- 1,7	2.578	- 425
AA Weilheim	13.710	3,0	3,4	3,6	3,4	5.360	- 9,2	897	- 528
Oberbayern	113.550	3,6	4,0	4,1	3,9	29.214	- 11,8	11.087	- 1.840
Niederbayern	28.253	- 1,0	3,8	4,0	3,8	9.464	- 7,1	5.326	- 3.587
Oberpfalz	25.104	4,1	3,8	3,9	3,6	11.437	- 5,2	5.311	- 1.321
Oberfranken	25.925	0,0	4,3	4,4	4,2	10.794	- 12,9	5.248	- 1.262
Mittelfranken	48.642	0,0	4,6	4,7	4,6	13.207	- 16,5	7.384	- 3.760
Unterfranken	31.131	4,2	4,0	4,1	3,9	12.016	- 5,5	3.778	- 1.489
Schwaben	40.952	3,2	3,6	3,7	3,5	16.209	5,0	6.294	- 811

Erstellungsdatum: 20.05.2026, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 155309

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Daten zur realisierten Kurzarbeit nach dem SCB III nach einer Wartezeit von 5 Monaten. Die regionale Zuordnung der Daten in der Statistik über Kurzarbeit enthält Unschärfen, die sich umso stärker auswirken können, je differenzierter (regional) die Auswertungen sind. Das liegt daran, dass die Anzeige und Abrechnung von Kurzarbeit je nach betrieblicher Organisationsstruktur auch regional übergreifend (d. h. für mehrere Unternehmensstandorte) vorgenommen werden kann.

**Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreis**

Regionaldirektion Bayern nach Kreisen (Gebietsstand Mai 2026)  
Mai 2026

Region	Insgesamt			Arbeitslosenquote in % (bez. auf alle ziv. Erwerbspersonen)		davon						
	Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Berichtsmonat	Vorjahresmonat	SGB III			SGB II			Anteil Sp. 9 an Sp. 1 in %
		absolut	in %			Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Regionaldirektion Bayern	313.557	7.178	2,3	4,0	3,9	169.818	9.453	5,9	143.739	- 2.275	-1,6	45,8
Aichach-Friedberg	2.450	130	5,6	3,0	2,9	1.641	119	7,8	809	11	1,4	33,0
Altötting	2.432	116	5,0	3,6	3,5	1.305	93	7,7	1.127	23	2,1	46,3
Amberg, Stadt	1.386	- 28	-2,0	5,7	5,8	687	4	0,6	699	- 32	-4,4	50,4
Amberg-Weizsäckchen	2.085	113	5,7	3,5	3,3	1.250	226	22,1	835	- 113	-11,9	40,0
Ansbach	3.218	173	5,7	2,9	2,8	1.973	150	8,2	1.245	23	1,9	38,7
Ansbach, Stadt	1.300	99	8,2	5,4	5,0	606	76	14,3	694	23	3,4	53,4
Aschaffenburg	4.442	219	5,2	4,4	4,2	2.468	230	10,3	1.974	- 11	-0,6	44,4
Aschaffenburg, Stadt	3.270	165	5,3	7,6	7,3	1.387	197	16,6	1.883	- 32	-1,7	57,6
Augsburg	5.001	129	2,6	3,3	3,3	3.011	61	2,1	1.990	68	3,5	39,8
Augsburg, Stadt	11.829	32	0,3	6,7	6,7	5.641	159	2,9	6.188	- 127	-2,0	52,3
Bad Kissingen	2.043	- 56	-2,7	3,5	3,6	982	- 38	-3,7	1.061	- 18	-1,7	51,9
Bad Tölz-Wolfratshausen	1.752	- 2	-0,1	2,4	2,4	1.125	98	9,5	627	- 100	-13,8	35,8
Bamberg	2.383	23	1,0	2,7	2,6	1.591	180	12,8	792	- 157	-16,5	33,2
Bamberg, Stadt	2.136	- 69	-3,1	4,7	5,0	1.082	73	7,2	1.054	- 142	-11,9	49,3
Bayreuth	1.965	7	0,4	3,2	3,2	1.197	61	5,4	768	- 54	-6,6	39,1
Bayreuth, Stadt	2.273	60	2,7	5,4	5,3	1.056	52	5,2	1.217	8	0,7	53,5
Berchtesgadener Land	1.846	- 29	-1,5	3,4	3,4	1.023	-	0,0	823	- 29	-3,4	44,6
Cham	2.299	17	0,7	3,0	3,0	1.354	19	1,4	945	- 2	-0,2	41,1
Coburg	2.112	- 76	-3,5	4,3	4,4	1.235	38	3,2	877	- 114	-11,5	41,5
Coburg, Stadt	1.705	53	3,2	7,3	7,0	736	99	15,5	969	- 46	-4,5	56,8
Dachau	2.953	19	0,6	3,1	3,1	1.813	- 93	-4,9	1.140	112	10,9	38,6
Deggendorf	2.547	42	1,7	3,5	3,5	1.674	61	3,8	873	- 19	-2,1	34,3
Dillingen a.d. Donau	1.784	139	8,4	3,1	2,9	991	156	18,7	793	- 17	-2,1	44,5
Dingolfing-Landau	2.162	- 301	-12,2	3,3	3,8	1.365	- 219	-13,8	797	- 82	-9,3	36,9
Donau-Ries	2.010	127	6,7	2,5	2,3	1.206	209	21,0	804	- 82	-9,3	40,0
Ebersberg	2.521	13	0,5	2,9	2,9	1.647	54	3,4	874	- 41	-4,5	34,7
Eichstätt	2.122	64	3,1	2,7	2,6	1.227	139	12,8	895	- 75	-7,7	42,2
Erding	2.371	- 53	-2,2	2,7	2,8	1.614	- 21	-1,3	757	- 32	-4,1	31,9
Erlangen, Stadt	3.307	133	4,2	4,7	4,6	1.543	182	13,4	1.764	- 49	-2,7	53,3
Erlangen-Höchstadt	2.416	10	0,4	3,0	3,0	1.487	124	9,1	929	- 114	-10,9	38,5
Forchheim	2.190	8	0,4	3,2	3,2	1.262	31	2,5	928	- 23	-2,4	42,4
Freising	3.823	- 9	-0,2	3,3	3,3	2.473	96	4,0	1.350	- 105	-7,2	35,3
Freyung-Grafenau	1.479	- 5	-0,3	3,3	3,3	847	40	5,0	632	- 45	-6,6	42,7
Fürstenfeldbruck	4.839	297	6,5	3,8	3,6	2.885	209	7,8	1.954	88	4,7	40,4
Fürth	2.248	159	7,6	3,3	3,1	1.371	151	12,4	877	8	0,9	39,0
Fürth, Stadt	4.486	- 44	-1,0	5,7	5,8	1.984	108	5,8	2.502	- 152	-5,7	55,8
Garmisch-Partenkirchen	1.738	39	2,3	3,5	3,4	895	94	11,7	843	- 55	-6,1	48,5
Günzburg	2.088	174	9,1	2,7	2,5	1.439	170	13,4	649	4	0,6	31,1
Haßberge	1.748	195	12,6	3,6	3,1	1.098	156	16,6	650	39	6,4	37,2
Hof	2.158	- 15	-0,7	4,2	4,2	1.058	25	2,4	1.100	- 40	-3,5	51,0
Hof, Stadt	1.943	23	1,2	7,6	7,5	752	- 42	-5,3	1.191	65	5,8	61,3
Ingolstadt, Stadt	4.194	531	14,5	5,0	4,4	2.369	414	21,2	1.825	117	6,9	43,5
Kaufbeuren, Stadt	1.104	- 10	-0,9	4,2	4,3	611	5	0,8	493	- 15	-3,0	44,7
Kelheim	2.436	93	4,0	3,2	3,1	1.565	175	12,6	871	- 82	-8,6	35,8
Kempten (Allgäu), Stadt	1.693	132	8,5	4,2	3,9	1.038	110	11,9	655	22	3,5	38,7
Kitzingen	1.664	69	4,3	3,0	2,9	1.031	35	3,5	633	34	5,7	38,0
Kronach	1.654	178	12,1	4,5	3,9	1.026	154	17,7	628	24	4,0	38,0
Kulmbach	1.710	- 75	-4,2	4,2	4,3	905	- 91	-9,1	805	16	2,0	47,1
Landsberg am Lech	2.101	- 12	-0,6	3,0	3,0	1.417	8	0,6	684	- 20	-2,8	32,6
Landshut	3.177	- 220	-6,5	3,2	3,4	1.988	- 33	-1,6	1.189	- 187	-13,6	37,4
Landshut, Stadt	2.597	- 162	-5,9	5,8	6,2	1.262	- 99	-7,3	1.335	- 63	-4,5	51,4
Lichtenfels	1.622	- 72	-4,3	4,2	4,3	935	- 48	-4,9	687	- 24	-3,4	42,4
Lindau (Bodensee)	1.343	- 35	-2,5	2,9	2,9	840	6	0,7	503	- 41	-7,5	37,5
Main-Spessart	2.020	117	6,1	2,8	2,6	1.200	121	11,2	820	- 4	-0,5	40,6
Memmingen, Stadt	988	13	1,3	3,7	3,7	658	127	23,9	330	- 114	-25,7	33,4
Miesbach	1.544	- 128	-7,7	2,7	2,9	1.012	- 4	-0,4	532	- 124	-18,9	34,5

**Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreis**

Regionaldirektion Bayern nach Kreisen (Gebietsstand Mai 2026)  
Mai 2026

Region	Insgesamt			Arbeitslosenquote in % (bez. auf alle ziv. Erwerbspersonen)		davon						
	Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Berichtsmonat	Vorjahresmonat	SGB III			SGB II			Anteil Sp. 9 an Sp. 1 in %
		absolut	in %			Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Miltenberg	3.428	48	1,4	4,6	4,5	1.795	101	6,0	1.633	- 53	-3,1	47,6
Mühlendorf a.Inn	2.555	- 57	-2,2	3,6	3,7	1.372	93	7,3	1.183	- 150	-11,3	46,3
München	7.488	620	9,0	3,7	3,4	4.652	630	15,7	2.836	- 10	-0,4	37,9
München, Landeshauptstadt	50.522	2.062	4,3	5,4	5,2	25.953	1.331	5,4	24.569	731	3,1	48,6
Neuburg-Schrobenhausen	1.817	145	8,7	3,1	2,8	1.074	167	18,4	743	- 22	-2,9	40,9
Neumarkt i.d.OPf.	2.115	- 1	0,0	2,6	2,6	1.395	110	8,6	720	- 111	-13,4	34,0
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsh.	1.690	- 25	-1,5	2,8	2,9	945	77	8,9	745	- 102	-12,0	44,1
Neustadt a.d.Waldnaab	1.984	73	3,8	3,6	3,5	1.105	62	5,9	879	11	1,3	44,3
Neu-Ulm	3.637	369	11,3	3,4	3,0	1.852	206	12,5	1.785	163	10,0	49,1
Nürnberg, Stadt	22.302	- 563	-2,5	7,1	7,4	8.161	101	1,3	14.141	- 664	-4,5	63,4
Nürnberger Land	3.021	191	6,7	3,1	2,9	1.809	270	17,5	1.212	- 79	-6,1	40,1
Oberallgäu	2.625	79	3,1	2,8	2,7	1.596	100	6,7	1.029	- 21	-2,0	39,2
Ostallgäu	2.290	4	0,2	2,7	2,7	1.536	108	7,6	754	- 104	-12,1	32,9
Passau	3.852	55	1,4	3,4	3,4	2.064	98	5,0	1.788	- 43	-2,3	46,4
Passau, Stadt	2.049	235	13,0	6,6	5,9	767	105	15,9	1.282	130	11,3	62,6
Pfaffenhofen a.d.Ilm	2.011	- 2	-0,1	2,5	2,6	1.289	- 17	-1,3	722	15	2,1	35,9
Regen	1.616	- 37	-2,2	3,7	3,7	827	2	0,2	789	- 39	-4,7	48,8
Regensburg	3.835	382	11,1	3,2	2,9	2.283	268	13,3	1.552	114	7,9	40,5
Regensburg, Stadt	5.171	485	10,3	5,3	4,8	2.805	398	16,5	2.366	87	3,8	45,8
Rhön-Grabfeld	1.675	73	4,6	3,7	3,5	883	28	3,3	792	45	6,0	47,3
Rosenheim	4.663	176	3,9	3,1	3,0	2.812	204	7,8	1.851	- 28	-1,5	39,7
Rosenheim, Stadt	1.994	50	2,6	5,1	5,1	1.054	52	5,2	940	- 2	-0,2	47,1
Roth	1.680	- 137	-7,5	2,3	2,4	1.059	- 97	-8,4	621	- 40	-6,1	37,0
Rottal-Inn	2.587	- 52	-2,0	3,6	3,7	1.256	36	3,0	1.331	- 88	-6,2	51,4
Schwabach, Stadt	1.049	- 44	-4,0	4,5	4,7	468	- 68	-12,7	581	24	4,3	55,4
Schwandorf	3.042	- 131	-4,1	3,4	3,5	1.712	40	2,4	1.330	- 171	-11,4	43,7
Schweinfurt	1.942	14	0,7	2,9	2,9	1.237	73	6,3	705	- 59	-7,7	36,3
Schweinfurt, Stadt	2.180	13	0,6	7,3	7,3	846	- 53	-5,9	1.334	66	5,2	61,2
Starnberg	2.754	138	5,3	3,8	3,6	1.685	55	3,4	1.069	83	8,4	38,8
Straubing, Stadt	1.883	104	5,8	6,4	6,1	794	2	0,3	1.089	102	10,3	57,8
Straubing-Bogen	1.868	- 39	-2,0	3,0	3,1	1.168	20	1,7	700	- 59	-7,8	37,5
Tirschenreuth	1.581	55	3,6	3,9	3,7	803	- 1	-0,1	778	56	7,8	49,2
Traunstein	3.232	26	0,8	3,1	3,1	1.870	84	4,7	1.362	- 58	-4,1	42,1
Unterrallgäu	2.110	- 24	-1,1	2,4	2,4	1.424	40	2,9	686	- 64	-8,5	32,5
Weiden i.d.OPf., Stadt	1.606	24	1,5	6,6	6,4	675	10	1,5	931	14	1,5	58,0
Weilheim-Schongau	2.278	- 65	-2,8	2,9	3,0	1.232	- 70	-5,4	1.046	5	0,5	45,9
Weißenburg-Gunzenhausen	1.925	60	3,2	3,5	3,4	1.042	126	13,8	883	- 66	-7,0	45,9
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	2.074	- 40	-1,9	5,4	5,5	982	12	1,2	1.092	- 52	-4,5	52,7
Würzburg	2.864	178	6,6	3,0	2,8	1.790	205	12,9	1.074	- 27	-2,5	37,5
Würzburg, Stadt	3.855	226	6,2	4,9	4,7	1.908	138	7,8	1.947	88	4,7	50,5